



BLB NRW Düsseldorf · Eduard-Schulte-Str. 1 · 40225 Düsseldorf

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW  
**Düsseldorf**

An die Beschäftigten der  
Gebäude 23.02.-23.12 der  
Heinrich-Heine-Universität  
Universitätsstraße 1  
**40 225 Düsseldorf**

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Auskunft

Datum

Stephanie Brans

29.03.2016

Telefon: +49 211 61707-255 · Mobil: +49 173 3070194

Stephanie.Brans@BLB.NRW.DE · Telefax: +49 211 6170 1830

**Betr.: PCB-Maßnahmen an der Heinrich-Heine-Universität**  
**hier: Grundreinigungen in den Gebäuden 23.02-23.12**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Rektorin der Heinrich-Heine-Universität, Frau Prof. Dr. Steinbeck, der Kanzler der Heinrich-Heine-Universität, Herr Dr. Goch sowie der Dekan der medizinischen Fakultät des Universitätsklinikums Düsseldorf, Herr Prof. Dr. Windolf, haben uns angeschrieben und uns gebeten, Sie über die bereits erfolgten Reinigungsintervalle sowie die noch anstehenden Reinigungsintervalle in 2016 zu informieren und Ihnen unsere weitere Vorgehensweise zu erläutern.

Dieser Aufforderung kommen wir gerne nach:

Nach der in 2012 durchgeführten Primärquellenentfernung in den PCB-belasteten Gebäuden der Heinrich-Heine-Universität sah das ursprüngliche Reinigungskonzept vor, die Gebäude 23.02-23.12 halbjährlich einer intensiven Grundreinigung zu unterziehen. Dieser Empfehlung des Arbeitsmediziners sind wir in den Jahren 2013 und 2014 nachgekommen.



Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Düsseldorf · Eduard-Schulte-Str. 1 · 40225 Düsseldorf  
Telefon: +49 211 61707-0 · Telefax: +49 211 61707-444 · E-Mail: d.poststelle@blb.nrw.de  
Zentrale Rechnungsanschrift: Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW · 47526 Kleve  
Geschäftsführung: Dr. Martin Chaumet · Gabriele Willems  
Bankverbindung: Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) · IBAN: DE35 3005 0000 0004 0096 19 · BIC: WELADED3 · Steuer-Nr. 105/5806/1540

[www.blb.nrw.de](http://www.blb.nrw.de)



Nachfolgende Staubprobenanalysen, die unser Sachverständiger maßnahmenbegleitend in den Gebäuden vorgenommenen hat, haben ergeben, dass nach erfolgter Primärquellenentfernung in den Stäuben nur noch eine sehr geringe PCB-Konzentration zu finden ist. Diese Messergebnisse und die aktuell laufenden bzw. kurzfristig anstehenden Maßnahmen zur Sekundärquellenbeschichtung veranlassten unseren Sachverständigen zu der Empfehlung, auf die aufwändige und kostenintensive Reinigung verzichten zu können.

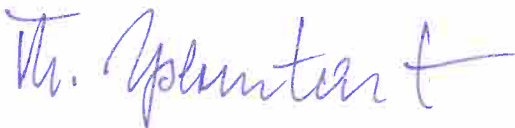
Der BLB erklärte sich über diese Empfehlung hinaus jedoch bereit, die intensive Grundreinigung in den Räumen durchzuführen, die bis zum Freizug keiner Sekundärquellenbehandlung mehr unterzogen werden.

Alle anderen Räume werden nicht mehr grundgereinigt. Eine turnusmäßige Standardreinigung erfolgt hier durch Ihre eigenen Reinigungskräfte.

Wir hoffen für diese Vorgehensweise auf Ihr Verständnis und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Therese Yserentant



BLB Düsseldorf  
Niederlassungsleiterin